



SACHSEN-ANHALT

Die SPD-Bundestagsfraktion.

Verantwortung für **Sachsen-Anhalt.**

April 2007

[www.spdfraktion.de](http://www.spdfraktion.de)



# Inhalt

Vorwort Dr. Peter Struck	3
Vorwort Engelbert Wistuba	5
Die SPD im Deutschen Bundestag: Reformen für unser Land.	6
Die SPD im Deutschen Bundestag: Verantwortung für Sachsen-Anhalt.	8
Die Bundestagsabgeordneten aus Sachsen-Anhalt	11
Ansprechpartner der Landesgruppe	22
Vorstand der SPD Bundestagsfraktion	23
Arbeitsgruppensprecher/in	24
Vorsitzende/Stellv. Ausschussvorsitzende	25
Hinweise	26
Kontakt	27
Impressum	28



## Vorwort



Liebe Mitbürgerin, lieber Mitbürger,

222 Abgeordnete der SPD haben die Bürgerinnen und Bürger bei der Bundestagswahl am 18. September 2005 in den Deutschen Bundestag gewählt. Sie bilden die SPD-Bundestagsfraktion. Wir Parlamentarier wollen in der Großen Koalition die Probleme des Landes lösen und Deutschland in eine gute Zukunft führen. Kurz gesagt: Es geht um ehrliche und solide Arbeit - ohne Schnörkel und Schleifchen. Die Mitglieder der SPD-Bundestagsfraktion sehen sich in der über 140-jährigen Tradition ihrer Partei. Trotz gesellschaftlichen Wandels steht das Eintreten für die zentralen Werte Freiheit, Gleichheit und soziale Gerechtigkeit unverändert im Zentrum unseres Handelns.

*Es geht um ehrliche  
und solide Arbeit  
- ohne Schnörkel und  
Schleifchen.*

Peter Struck

Wir werden mit aller Kraft für den Erfolg dieser Regierung arbeiten. Schließlich ist der Bundestag der zentrale Akteur im politischen System. Hier schlägt das Herz der Demokratie. Denn das Parlament ist direkt vom Volk gewählt, von dem, wie es im Grundgesetz heißt, „alle Staatsgewalt ausgeht“. Als oberster Gesetzgeber obliegt dem Bundestag die Beratung und Verabschiedung aller Gesetze sowie die Kontrolle der Regierung. Somit nehmen wir Abgeordnete eine zentrale Position zwischen der Bevölkerung und der Regierung ein und tragen Verantwortung, wie das Land regiert und verwaltet wird. Das heißt auch, sich in Berlin für die Interessen der einzelnen Regionen einzusetzen. Deshalb haben sich die Mitglieder der SPD-Bundestagsfraktion in Landesgruppen organisiert und machen sich für die Belange ihres jeweiligen Bundeslandes stark, damit regionalspezifische Anliegen auch in der Bundespolitik Berücksichtigung finden.

Die Mitglieder der Landesgruppe Sachsen-Anhalt können daher für Sie wichtige Ansprechpartner sein. Umgekehrt ist das Gespräch mit Ihnen für uns immer ein wichtiger Impuls.

---

**Dr. Peter Struck**  
Vorsitzender der SPD-Bundestagsfraktion

## Vorwort

Deshalb will ich Ihnen mit dieser kleinen Broschüre die SPD-Bundestagsabgeordneten aus Sachsen-Anhalt vorstellen. Sie finden hier die wichtigsten Funktionen dieser Abgeordneten, ihre besonderen Interessen und vor allem ihre Kontaktdaten.

Ich möchte Sie ermutigen, diese als Gesprächsangebot zu nutzen.

Herz  
lich  
Stück

## Vorwort



Liebe Sachsen-Anhalterin!  
Lieber Sachsen-Anhalter!

Sachsen-Anhalt ist in zehn Bundestagswahlkreise aufgeteilt – in allen zehn Wahlkreisen haben die Wählerinnen und Wähler bei der letzten Bundestagswahl die Kandidatinnen und Kandidaten der SPD in den Deutschen Bundestag gewählt. Dieser flächen-deckende Vertrauensbeweis ist für uns ein besonderer Ansporn!

Die zehn SPD-Bundestagsabgeordneten aus Sachsen-Anhalt haben sich zur Landesgruppe Sachsen-Anhalt in der SPD-Bundestagsfraktion zusammengeschlossen, um die Interessen unseres Landes noch wirkungsvoller vertreten zu können. Mitglieder der Landesgruppe sind darüber hinaus im Vorstand der SPD-Bundestagsfraktion, in allen wichtigen Bundestagsausschüssen oder als Parlamentarischer Staatssekretär tätig.

*10 Wahlkreise –  
10 SPD-Bundestags-  
abgeordnete – dieser  
Vertrauensbeweis ist  
für uns besonderer  
Ansporn!*

Engelbert Wistuba

Als Ihre Ansprechpartner für alle bundespolitischen Themen sind wir in allen Regionen Sachsens-Anhalts präsent, beispielsweise bei Bürgersprechstunden, Diskussionsveranstaltungen oder Betriebsbesichtigungen. Neben dem direkten Kontakt mit Ihnen suchen wir auch den regelmäßigen Dialog mit sachsen-anhaltischen Verbänden, Vereinen und Organisationen.

Auf den folgenden Seiten stellen wir uns und die Themen, die uns besonders wichtig sind, vor.

Haben Sie Anregungen oder Fragen? Dann freuen wir uns, wenn Sie sich an uns wenden würden. Gerne helfen wir Ihnen weiter!

---

**Engelbert Wistuba**  
Vorsitzender der Landesgruppe Sachsen-Anhalt

## Die SPD im Deutschen Bundestag: Reformen für unser Land.

Mit der Bundestagswahl 2005 haben die Wählerinnen und Wähler einer Großen Koalition aus zwei gleich starken Partnern einen klaren Regierungsauftrag erteilt. Die Koalitionsvereinbarung ist in weiten Teilen sozialdemokratisch geprägt. Sie baut auf der Reformpolitik auf, die wir 1998 begonnen haben. Wir verbinden wirtschaftliche Dynamik mit einem wirksamen Sozialstaat. Die SPD-Bundestagsfraktion wird die Koalitionsvereinbarungen im Deutschen Bundestag umsetzen. Einige Beispiele:

**WIR STEHEN FÜR STARKES WACHSTUM.** Wir brauchen mehr Wachstum und mehr Investitionen, um Arbeitslosigkeit entschieden zu bekämpfen. Deshalb haben wir ein Wachstums- und Beschäftigungspaket in Höhe von 25,2 Milliarden Euro beschlossen. Mit den Anteilen der Länder und Kommunen sind es sogar 37 Milliarden Euro.

**WIR INVESTIEREN IN DIE ZUKUNFT.** Wir investieren in eine leistungsfähige Infrastruktur und legen den Grundstein für mehr Wachstum und Beschäftigung.

- > Die Mittel für Forschung und Entwicklung werden um sechs Milliarden Euro aufgestockt. Unser Ziel ist, dass Staat und Wirtschaft bis 2010 gemeinsam ihre Ausgaben für Forschung und Entwicklung auf 3% des Bruttoinlandsprodukt erhöhen.
- > Für die Sanierung von Gebäuden mit dem Ziel der Energieeinsparung stehen vier Milliarden Euro bereit.
- > Wir investieren zusätzlich 4,3 Milliarden Euro in eine moderne Verkehrsinfrastruktur und bauen Schienennetz, Wasserwege und Straßen aus.

**WIR FÖRDERN PRIVATHAUSHALTE UND DEN MITTELSTAND.** Mittelständische Betriebe, insbesondere das Handwerk, sind arbeitsintensiv und haben ein hohes Potenzial für zusätzliche Beschäftigung. Deshalb haben wir die steuerliche Absetzbarkeit von Handwerkerleistungen in Privathaushalten ermöglicht. Mit dem Mittelstands-entlastungsgesetz bringen wir kurzfristig eine Reihe von ersten Maßnahmen zum Abbau von Bürokratie auf den Weg.

**WIR HELFEN JUGENDLICHEN.** Wir haben den Ausbildungspakt weiterentwickelt. Jährlich sollen Wirtschaft, Handwerk und Öffentlicher Dienst 60.000 zusätzliche Ausbildungsplätze zur Verfügung stellen. Unser Ziel ist klar: Kein Jugendlicher darf länger als drei Monate arbeitslos sein.

**WIR STEHEN FÜR STARKE ARBEITNEHMERRECHTE.** Wir haben in den Koalitionsverhandlungen die Tarifautonomie gesichert. Ein Wettlauf um niedrige Löhne und schlechtere Arbeitsbedingungen führt nicht zu mehr Beschäftigung.

**WIR HELFEN FAMILIEN UND KINDERN.** Kinder sind unser wichtigstes Zukunftskapital. Darum setzen wir bei unserer Familienpolitik auf einen Mix von Maßnahmen:

**Wir sorgen für gute und bezahlbare Betreuung.**

- > Wir wollen einen Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz für Kinder ab einem Jahr.

- > Gemeinsam mit den Ländern suchen wir nach Wegen, die Gebührenbefreiung im letzten Kindergartenjahr bundesweit zu ermöglichen.
- > Erwerbstätige Eltern können bereits ab 2006 ihre Kinderbetreuungskosten besser steuerlich absetzen - und zwar vom ersten Euro an.

#### **Wir sorgen für Vereinbarkeit von Familie und Beruf.**

- > Das Elterngeld nach unserem Modell wurde 2007 eingeführt. Damit wird ein wichtiger Baustein sozialdemokratischer Familienpolitik umgesetzt. Es beträgt 67 % vom Nettoeinkommen des betreuenden Elternteils (maximal 1.800 Euro pro Monat).

**WIR ERNEuern DEN SoZIALen STAAT.** Wir stehen zu den Prinzipien des Sozialstaates, der die elementaren Lebensrisiken Krankheit, Pflegebedürftigkeit und Alter solidarisch absichert. Wir wissen aber, dass wir unsere Sozialsysteme modernisieren müssen, um sie langfristig stabil zu halten.

#### **Wir wollen, dass alle krankenversichert sind.**

- > Wir gehen den Weg zu mehr Transparenz und Wettbewerb im Gesundheitswesen konsequent weiter.
- > Mit der Gesundheitsreform sorgen wir dafür, dass die gesundheitliche Versorgung auf hohem Niveau erhalten und für alle bezahlbar bleibt. Mit der Gesundheitsreform schaffen wir die neue Gesundheitsversicherung; Zukünftig wird niemand mehr in Deutschland ohne Krankenversicherungsschutz sein müssen.

#### **Wir sorgen für eine nachhaltige Altersvorsorge.**

- > Die gesetzliche Rente bleibt wichtigster Pfeiler der Altersvorsorge. Es wird kein Abschied vom Solidarprinzip geben. Rentenkürzungen finden nicht statt.

**WIR WOLLEN EINEN BREITEN ENERGIEMIX.** Wir setzen dabei auf einen breiten Energiemix, konsequentes Energiesparen und den weiteren Ausbau erneuerbarer Energien.

#### **Es bleibt beim Ausstieg aus der Atomenergie.**

Ein Wiedereinstieg in die Atomenergie ist ökologisch und ökonomisch nicht verantwortbar:

- > Deutschland ist beim Import von Uranbrennstoffen zu 100 Prozent von Drittländern abhängig.
- > Die weltweiten Uranvorräte reichen – je nach Nutzung – nur noch bis zu 65 Jahren – viel kürzer als die fossilen Energieträger Öl, Kohle und Gas.

Die Abgeordneten der SPD-Bundestagsfraktion arbeiten für ein modernes Deutschland. Gemeinsam mit den sozialdemokratischen Ministerinnen und Ministern stehen wir für eine Politik der Erneuerung und sozialen Gerechtigkeit.

## Die SPD im Deutschen Bundestag: Verantwortung für Sachsen-Anhalt.

### **ARBEITSLOSIGKEIT BEKÄMPFEN – WACHSTUM MOBILISIEREN**

Die zentrale Aufgabe unserer politischen Arbeit ist die Reduzierung der Arbeitslosigkeit. Zwar hat sich die Wirtschaft in Sachsen-Anhalt insbesondere im verarbeitenden Gewerbe in der letzten Zeit positiv entwickelt, dennoch bleibt die Arbeitslosigkeit bedrückend hoch. Wir werden uns nicht damit abfinden, dass Einzelne oder ganze Gruppen von einem entscheidenden Teil des gesellschaftlichen Lebens ausgeschlossen sind.

### **VON ARBEIT MUSS MAN LEBEN KÖNNEN – GERECHTER LOHN FÜR GUTE ARBEIT**

Wir stehen zu dem Grundsatz: Gerechter Lohn für gute Arbeit. Wer Vollzeit arbeitet, muss einen Lohn bekommen, von dem er seinen Lebensunterhalt eigenständig bestreiten kann. Das ist nicht nur ein zentraler Aspekt von sozialer Gerechtigkeit, sondern auch ein Gebot wirtschaftlicher Vernunft. Lohndumping beeinträchtigt nachhaltig die Lebensqualität der Beschäftigten, gefährdet durch ruinösen Wettbewerb die Existenz von Unternehmen und stellt die Finanzierung der öffentlichen Haushalte und unserer sozialen Sicherungssysteme in Frage. Daher ist die Durchsetzung eines Mindestlohnes, der die Sicherung einer menschenwürdigen Existenzgrundlage garantiert, unabdingbar.

### **BÜRGERARBEIT SCHAFFEN – ARBEITLOSEN EINE PERSPEKTIVE BIETEN**

Trotz erheblicher Investitionen in die Wirtschaft und in die Infrastruktur des Landes ist die Arbeitskräftenachfrage noch immer nicht ausreichend. Auch wenn es ein starkes Wachstum der gewerblichen Wirtschaft in Sachsen-Anhalt gibt und auch wenn zum ersten Mal seit Langem die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in Sachsen-Anhalt steigt, reicht die wirtschaftliche Dynamik für eine nachhaltige Belebung des Arbeitsmarktes nicht aus.

Wir halten daher für die Zukunft Maßnahmen der aktivierenden Arbeitsmarktpolitik für unverzichtbar. Wir müssen aber auch neue Wege gehen und werden uns deshalb dafür einsetzen, dass Menschen auch durch öffentlich finanzierte gemeinwohlorientierte Bürgerarbeit neue Perspektiven erhalten. Unser Ziel ist die Schaffung sozialversicherungspflichtiger Beschäftigungsverhältnisse für Langzeitarbeitslose, die besondere Probleme bei der Vermittlung auf den ersten Arbeitsmarkt haben. Das Modellprojekt „Bürgerarbeit“ ist ein Schritt in die richtige Richtung, muss aber ausgeweitet und weiter qualifiziert werden, damit mehr Menschen eine Perspektive auf dem Arbeitsmarkt bekommen.

### **ERFAHRUNGEN NUTZEN – BESCHÄFTIGUNGSMÖGLICHKEITEN ÄLTERER VERBESSERN**

Unsere Gesellschaft und damit auch der Arbeitsmarkt verändern sich unter den Bedingungen der demographischen Entwicklung radikal. Die Zahl junger Menschen nimmt ab, die Zahl der Älteren nimmt weiter zu. Zugleich sind ältere Erwerbspersonen in besonderer Weise von Arbeitslosigkeit bedroht. Wir müssen das Wissen und die Kompetenz der älteren Generation nutzen. Unsere Gesellschaft kann es sich nicht leisten, auf das Arbeitskräftepotenzial Älterer und ihre Erfahrungen im Arbeitspro-

zess zu verzichten. Wir wollen daher in Zusammenarbeit mit den Branchenverbänden die Unternehmen darin unterstützen, die Rahmenbedingungen für die Beschäftigung Älterer zu verbessern.

### **JUNGEN MENSCHEN EINE ZUKUNFT BIETEN – AUSBILDUNG SCHAFFEN**

Für junge Menschen ist eine gute Ausbildung die entscheidende Voraussetzung für den Einstieg ins Berufsleben. Für die Wirtschaft sind gut ausgebildete Fachkräfte eine Voraussetzung für wirtschaftlichen Erfolg.

Um den auf Grund der demographischen Entwicklung noch größer werdenden Fachkräftemangel abzuwenden, brauchen wir ausreichende Ausbildungsplätze im Rahmen des dualen Systems. Dabei hat für uns die betriebliche Ausbildung Vorrang.

Hier stehen zuerst die Unternehmen in der Pflicht, durch die Schaffung von Ausbildungsplätzen ihren zukünftigen Bedarf an qualifizierten Arbeitskräften zu decken.

### **ZUKUNFT SICHERN – BILDUNG VERBESSERN**

In unserer Gesellschaft entscheidet das Wissen über die Chancen des Einzelnen ebenso wie über die Entwicklung unserer Gesellschaft. Daher nimmt Bildungspolitik eine Schlüsselfunktion bei der Gestaltung unserer Zukunft ein.

Der Grundgedanke sozialdemokratischer Bildungspolitik liegt im Konzept des lebensbegleitenden Lernens von der frühkindlichen Bildung über die Schulbildung, die Berufsausbildung und das Studium bis hin zur Weiterqualifizierung im Berufs- und Arbeitsleben. Nur so können wir den ständigen Wandel in unserer Gesellschaft bewältigen.

Unser Ziel besteht im Ausbau eines leistungsstarken, auf Chancengleichheit orientierten und durchlässigen Bildungssystems. Wir wollen, dass jedem jungen Menschen, unabhängig von Herkunft und Geschlecht, die bestmögliche Bildungslaufbahn ermöglicht wird. Dazu zählen der freie Zugang zu allen Schulformen, ein bedarfsgerechtes Angebot an qualifizierten Ausbildungsplätzen und der Zugang zu Hochschulbildung unabhängig von den finanziellen Möglichkeiten der Eltern.

### **VORSORGENDER SOZIALSTAAT UND BEHINDERTENPOLITIK**

Wir wollen den vorsorgenden Sozialstaat. Dieser eröffnet allen Menschen von Beginn an, von der Frühförderung bis zur Pflege, Lebenschancen. Wir lassen die Probleme nicht anwachsen, sondern wollen frühzeitig und systematisch auf individuelle Unterstützungsbedarfe reagieren. Das gilt für Menschen mit und ohne Behinderung gleichermaßen. Die Integration der Menschen mit Unterstützungsbedarf in die Mitte der Gesellschaft ist unser Anliegen. Das heißt auch, die Ausgrenzung durch Sondereinrichtungen zu beenden und „ambulant vor stationär“ konkret umzusetzen.





**Klaas Hübner**

\* 16.05.1967 | **Beruf** Unternehmer

**Wahlkreis**

Bernburg-Bitterfeld-Saalkreis [72]

**Stellvertretender Fraktionsvorsitzender**

---

### Mitgliedschaft in Bundestagsgremien

- S** Ausschuss für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung
- S** Haushaltsausschuss
- S** Kommission zur Modernisierung der Bund-Länder-Finanzbeziehungen

### Funktionen in der Bundestagsfraktion

- S** Arbeitsgruppe Aufbau Ost

### Was mir wichtig ist ...

„Die nüchterne Leidenschaft zur praktischen Vernunft“ – diesem politischen Leitmotiv von Helmut Schmidt versuche ich zu folgen. Meistens bedarf es der nüchternen Betrachtung von Zahlen und Fakten, um anschließend vernünftig politisch handeln zu können. Nur ein Beispiel: Ein Blick auf den Schuldenstand des Bundes macht deutlich, dass wir den eingeschlagenen Konsolidierungskurs nicht verlassen dürfen. Ansonsten versündigen wir uns an den nächsten Generationen. Dabei ist es neben der Sanierung des Haushalts

ebenso wichtig, gezielte Investitionen in die Zukunftsfähigkeit unseres Landes vorzunehmen. Als für die Bereiche Aufbau Ost und Verkehr zuständiger stellvertretender Fraktionsvorsitzender weiß ich um die enorme Bedeutung der Infrastruktur für den Wirtschaftsstandort Deutschland insgesamt und für die neuen Bundesländer im Besonderen. Die Angleichung der Lebensverhältnisse in Ost und West – auch das ist mir wichtig.

**www** [klaas-huebner.de](http://klaas-huebner.de)

---

### Kontakt

Platz der Republik 1 | 11011 Berlin

**T** (030) 227-70188 **F** (030) 227-76161 **@** [klaas.huebner@bundestag.de](mailto:klaas.huebner@bundestag.de)

Karlstraße 19 | 06406 Bernburg

**T** (03471) 625075 **F** (03471) 622775 **@** [klaas.huebner@wk.bundestag.de](mailto:klaas.huebner@wk.bundestag.de)

Leipziger Straße 60 | 06766 Wolfen

**T** (03494) 621226 **F** (03494) 621227 **@** [klaas.huebner@wk.bundestag.de](mailto:klaas.huebner@wk.bundestag.de)



**Ulrich Kasparick**  
\* 25.10.1957 | **Beruf** Musiker, Theologe

**Wahlkreis**  
Börde [70]

**Parlamentarischer Staatssekretär beim Bundesminister für  
Verkehr, Bau und Stadtentwicklung**

---

### Was mir wichtig ist ...

Als direkt gewählter Abgeordneter vertrete ich die Bürgerinnen und Bürger der bisherigen Kreise Aschersleben-Staßfurt, Bördekreis und Schönebeck. Als Parlamentarischer Staatssekretär beim Bundesminister für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung bin ich Mitglied der Bundesregierung. Eine zentrale Herausforderung ist der Klimawandel. Wir handeln: Deshalb haben wir das größte Investitionsprogramm in der deutschen Geschichte aufgelegt, das Klimaschutz und Arbeitsplätze verbindet: 1,4 Mrd. Euro jährlich für das CO<sub>2</sub> Gebäude-

sanierungsprogramm. Wir fördern biologische Treibstoffe und Wasserstoff als Energieträger für Fahrzeuge. Unsere Region und Ostdeutschland können in diesem hoch innovativen Bereich wirtschaftlich profitieren. Voraussetzung dafür: der Ausbau von Bildung und industrienaher Forschung. Wir brauchen Mut, uns auf diese zentralen Bereiche zu konzentrieren. Denn wir tragen Verantwortung auch für die Generationen, die nach uns kommen.

[www ulrich-kasparick.de](http://www.ulrich-kasparick.de)

---

### Kontakt

Platz der Republik 1 | 11011 Berlin

**T** (030) 227-72250 **F** (030) 227-70055 **@** ulrich.kasparick@bundestag.de

Gollnowstraße 6 | 39418 Staßfurt

**T** (03925) 813121 **F** (03925) 813132 **@** ulrich.kasparick@wk.bundestag.de



**Dr. Uwe Küster**

\* 14.07.1945 | **Beruf** Biochemiker, Immunologe

**Wahlkreis**

Magdeburg [69]

**Parlamentarischer Geschäftsführer  
der SPD-Bundestagsfraktion**

### **Mitgliedschaft in Bundestagsgremien**

**M** Ältestenrat

**M** Ältestenratskommission für Bau-  
und Raumangelegenheiten

**M** Ältestenratskommission neuer  
Informations-/Kommunika-  
tionstechniken u. -medien

**M** Ausschuss für Wahlprüfung,  
Immunität und Geschäftsordnung

**S** Haushaltsausschuss

**S** Wahlprüfungsausschuss

### **Funktionen in der Bundestagsfraktion**

**S** Arbeitsgruppe Aufbau Ost

### **Was mir wichtig ist ...**

Organisations- und Kommunikationsarbeit ist Schwerpunkt meiner Funktion als Parlamentarischer Geschäftsführer der SPD-Bundestagsfraktion. Ich trage mit die Verantwortung für das Funktionieren unserer Fraktion im Inneren: politische Ziele erreichen - durch Ziehen an einem Strang.

Im Geschäftsführenden Vorstand Sorge ich dafür, dass frühzeitig ostdeutsche Interessen in politische Entscheidungsprozesse einbezogen werden.

Ich engagiere mich für die positive wirtschaftliche Entwicklung meiner Region

Magdeburg, wie zum Beispiel jetzt die Verlängerung der A14.

Ich fühle mich verantwortlich für die Interessen von Arbeitnehmern und Arbeitslosen, Selbständigen und Unternehmern.

Zur Pflege internationaler Beziehungen unterstütze ich in meinem Wahlkreis langjährige Projekte. Besonders jungen Menschen möchte ich Weltoffenheit vermitteln.

**www** [uwe-kuester-online.de](http://uwe-kuester-online.de)

### **Kontakt**

Platz der Republik 1 | 11011 Berlin

**T** (030) 227-73027 **F** (030) 227-76121 **@** [uwe.kuester@bundestag.de](mailto:uwe.kuester@bundestag.de)

Bürgerstraße 1 | 39104 Magdeburg

**T** (0391) 5431719 **F** (0391) 5432985 **@** [uwe.kuester@wk.bundestag.de](mailto:uwe.kuester@wk.bundestag.de)



## Marko Mühlstein

\* 14.04.1974 | **Beruf** staatl. geprüfter Umweltschutztechniker

### Wahlkreis

Altmark [66]

---

### Mitgliedschaft in Bundestagsgremien

- M** Ausschuss für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit
- S** Ausschuss für Wirtschaft und Technologie

### Funktionen in der Bundestagsfraktion

- Landesgruppe Sachsen-Anhalt  
**[Stellv. Sprecher]**
- M** Arbeitsgruppe Energie

### Was mir wichtig ist ...

Im Zentrum meiner politischen Arbeit steht die Weiterentwicklung der ländlichen Räume im Rahmen einer intelligenten Verkehrspolitik. Insbesondere in der Altmark stehen in nächster Zeit große Infrastrukturprojekte an, die ich als Koordinator des Bundesverkehrswegeplanes für Sachsen-Anhalt mit vorantreiben werde. Weitere Schwerpunkte meiner politischen Tätigkeit sind die Umwelt- und Energiepolitik. So arbeite ich im Umweltausschuss und der Arbeitsgruppe „Energie“ der SPD-Bundestagsfraktion an der Konzeption

und Umsetzung einer nachhaltigen Energieversorgung mit. Hierbei stellt der Ausbau erneuerbarer Energien durch intelligente Förderprogramme einen Schwerpunkt meines Engagements dar. Zudem beschäftige ich mich mit dem Schutz der Menschen vor Straßen-, Schienen- und Fluglärm. Besonders freue ich mich, dass ich, obwohl erst seit 2005 im Bundestag, zum stellvertretenden Landesgruppenvorsitzenden gewählt wurde.

**www** marko-muehlstein.de

---

### Kontakt

Platz der Republik 1 | 11011 Berlin

**T** (030) 227-71676 **F** (030) 227-76722 **@** marko.muehlstein@bundestag.de

Frommhagenstraße 7 | 39576 Stendal

**T** (03931) 411175 **F** (03931) 515117 **@** marko.muehlstein@wk.bundestag.de



**Maik Reichel**

\* 30.09.1971 | **Beruf** Historiker/Kunsthistoriker

**Wahlkreis**

Burgenland [74]

---

### Mitgliedschaft in Bundestagsgremien

- M** Innenausschuss
- M** Schriftführer
- S** Parlamentarischer Beirat für nachhaltige Entwicklung
- S** Verteidigungsausschuss

### Funktionen in der Bundestagsfraktion

- M** Arbeitsgruppe Bürgerschaftliches Engagement
- M** Arbeitsgruppe Kommunalpolitik
- S** Arbeitsgruppe Parlamentarischer Beirat für nachhaltige Entwicklung

### Was mir wichtig ist ...

Seit 2005 im Deutschen Bundestag, liegt mir viel am direkten Kontakt zu den Bürgerinnen und Bürgern, zu den verschiedenen Institutionen und zur regionalen Wirtschaft.

Als Bürgermeister ist es mir besonders wichtig, die unterschiedlichen Ebenen enger miteinander zu verknüpfen, um notwendige politische Entscheidungen in ihren Auswirkungen besser vermitteln zu können. Zum anderen möchte ich dazu beitragen, meine Region stärker in das aufstrebende Zentrum Halle-Leipzig einzubinden, um mehr

wirtschaftliche und soziale Stabilität in die Region zu bringen. Dazu gehören neben guten Bildungs- und Ausbildungsgrundlagen auch sichere Arbeitsplätze. Mein Wahlkreis im Süden Sachsen-Anhalts besitzt eine starke Ernährungswirtschaft, chemische Industrie, Braunkohleabbau sowie das nördlichste zusammenhängende Weinanbaugebiet Deutschlands und ist touristisch noch steigerungsfähig. Dazu möchte ich beitragen.

**www** maik-reichel.de

---

### Kontakt

Platz der Republik 1 | 11011 Berlin

**T** (030) 227-75670 **F** (030) 227-76678 **@** maik.reichel@bundestag.de

Jakobsring 4 a | 06618 Naumburg

**T** (03445) 781811 **F** (03445) 781566 **@** maik.reichel@wk.bundestag.de

Kleine Burgstraße 1 | 06667 Weißenfels

**T** (03443) 3419394 **F** (03443) 3419395 **@** maik.reichel@wk.bundestag.de



## Christel Riemann-Hanewinkel

\* 06.04.1947 | Beruf Buchhändlerin, Pfarrerin

### Wahlkreis

Halle [73]

---

### Mitgliedschaft in Bundestagsgremien

Deutsch-Schweizerische Parlamentariergruppe [Stellv. Vorsitzende]

**M** Ausschuss für Menschenrechte und humanitäre Hilfe

**M** Ausschuss für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

**S** Ausschuss für Angelegenheiten der Europäischen Union

### Was mir wichtig ist ...

Durch mein politisches und persönliches Engagement möchte ich vor allem die Chancengerechtigkeit in unserer Gesellschaft verbessern. Die Gesetze in unserem Land müssen immer auch dem Anspruch genügen, die Teilhabe der Menschen an allen Bereichen des gesellschaftlichen Zusammenlebens zu ermöglichen.

In der laufenden Wahlperiode bin ich Mitglied im Ausschuss für Menschenrechte und humanitäre Hilfe sowie im Ausschuss für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung. Meine Ar-

beit in diesen Ausschüssen konzentriert sich insbesondere auf die Situation von Frauen. Die Chancen und Möglichkeiten der Teilhabe von Frauen an bezahlter Arbeit, Mitbestimmung, Kapital, Gesundheit und Menschenrechten sind für mich die zentralen Themen. Ohne die gerechte Beteiligung von Frauen ist in keinem Land wirkliche Entwicklung möglich.

**www** [riemann-hanewinkel.de](http://riemann-hanewinkel.de)

---

### Kontakt

Platz der Republik 1 | 11011 Berlin

**T** (030) 227-77760 **F** (030) 227-76760 **@** [christel.riemann-hanewinkel@bundestag.de](mailto:christel.riemann-hanewinkel@bundestag.de)

Große Märkerstraße 6 | 06108 Halle/Saale

**T** (0345) 503539 **F** (0345) 2026181 **@** [christel.riemann-hanewinkel@wk.bundestag.de](mailto:christel.riemann-hanewinkel@wk.bundestag.de)



**Silvia Schmidt (Eisleben)**

\* 25.03.1954 | **Beruf** Dipl.-Sozialarbeiterin

**Wahlkreis**

Mansfelder Land [75]

---

### **Mitgliedschaft in Bundestagsgremien**

**M** Ausschuss für Arbeit und Soziales

**S** Ausschuss für Gesundheit

### **Funktionen in der Bundestagsfraktion**

Arbeitsgruppe Kommunalpolitik

**[Stellv. Sprecherin]**

Landesgruppe Sachsen-Anhalt

**[Stellv. Sprecherin]**

Behindertenbeauftragte

**M** Arbeitsgruppe Aufbau Ost

### **Was mir wichtig ist ...**

Als Behindertenbeauftragte der SPD-Bundestagsfraktion liegt mir die Verwirklichung des Menschenrechts auf umfassende soziale Teilhabe für alle besonders am Herzen. So ist es im Sozialgesetzbuch IX verankert. Umfassende Barrierefreiheit ist erste Voraussetzung dafür, dass ältere und behinderte Menschen nicht mehr ausgegrenzt werden und wählen können, wie sie leben möchten. Als Initiatorin der Bundesinitiative „Daheim statt Heim“ mobilisiere ich alle Kräfte, um die „Sonderwelt Heim“ durch ein ambu-

lantes Dienstleistungs- und Unterstützungssystem zu ersetzen. So kommt die Unterstützung zum Menschen und nicht umgekehrt. Denn nur dann können die Menschen in ihrem eigenen Zuhause bleiben.

Was mir noch wichtig ist: Ich fordere einen gesetzlichen Mindestlohn, denn Arbeit muss sich wieder lohnen. Ich will, dass Bürgerarbeit statt Arbeitslosigkeit finanziert wird. Ich befürworte ein bundesweit einheitliches Schulsystem.

**www** [silviaschmidt.de](http://silviaschmidt.de)

---

### **Kontakt**

Platz der Republik 1 | 11011 Berlin

**T** (030) 227-73109 **F** (030) 227-76627 **@** [silvia.schmidt@bundestag.de](mailto:silvia.schmidt@bundestag.de)

Markt 12/13 | 06295 Lutherstadt Eisleben

**T** (03475) 696531 **F** (03475) 696530 **@** [silvia.schmidt@wk.bundestag.de](mailto:silvia.schmidt@wk.bundestag.de)

Entenplan 1 | 06217 Merseburg

**T** (03461) 289987 **F** (03461) 289989 **@** [silvia.schmidt@wk.bundestag.de](mailto:silvia.schmidt@wk.bundestag.de)

Kornmarkt 8 | 06526 Sangerhausen

**T** (03464) 279791 **F** (03464) 279791 **@** [silvia.schmidt@wk.bundestag.de](mailto:silvia.schmidt@wk.bundestag.de)



## Andreas Steppuhn

\* 02.05.1962 | Beruf Stahlbetonbauer

### Wahlkreis

Harz [68]

#### Mitgliedschaft in Bundestagsgremien

- M** Ausschuss für Arbeit und Soziales
- M** Petitionsausschuss
- S** Parlamentarischer Beirat für nachhaltige Entwicklung

#### Funktionen in der Bundestagsfraktion

- S** Arbeitsgruppe Aufbau Ost
- S** Arbeitsgruppe Parlamentarischer Beirat für nachhaltige Entwicklung

#### Was mir wichtig ist ...

Neben meiner Arbeit als Mitglied im Ausschuss für Arbeit und Soziales und im Petitionsausschuss liegt mir besonders der direkte Kontakt mit den Bürgerinnen und Bürgern in der Harzregion am Herzen. Die regelmäßig stattfindenden Bürgersprechstunden in Halberstadt, Quedlinburg und Wernigerode geben mir die Möglichkeit, direkt auf die Sorgen und Bedürfnisse der Menschen vor Ort einzugehen und ihre Interessen in Berlin zu vertreten. Im Bereich der Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik engagiere ich mich als Gewerk-

schafter besonders für die Chancen junger Menschen, die Verbesserung von Rahmenbedingungen für die Schaffung von Arbeits- und Ausbildungsplätzen sowie für die Einführung von Mindestlöhnen. Der Grundsatz einer solidarischen Gesellschaft, die Wahrung von sozialer Stabilität und Gerechtigkeit sind für mich Auftrag Politik konkret zu gestalten.

**www** andreas-steppuhn.de

#### Kontakt

Platz der Republik 1 | 11011 Berlin

**T** (030) 227-73481 **F** (030) 227-76459 **@** andreas.steppuhn@bundestag.de

Düsterngraben 7 | 38820 Halberstadt

**T** (03941) 5954436 **F** (03941) 5954437 **@** andreas.steppuhn@wk.bundestag.de

Breite Straße 84 | 38855 Wernigerode

**T** (03943) 557560 **F** (03943) 557561 **@** andreas.steppuhn@wk.bundestag.de

Pölkenstraße 38 | 06484 Quedlinburg

**T** (03946) 689084 **F** (03946) 689123 **@** andreas.steppuhn@wk.bundestag.de



## Engelbert Wistuba

\* 10.02.1953 | Beruf Chemieingenieur, Schichtleiter

### Wahlkreis

Anhalt [71]

---

### Mitgliedschaft in Bundestagsgremien

- M** Ausschuss für Tourismus
- M** Ausschuss für Wirtschaft und Technologie
- M** Schriftführer
- M** UA Regionale Wirtschaftspolitik

### Funktionen in der Bundestagsfraktion

Landesgruppe Sachsen-Anhalt  
[Sprecher]

### Was mir wichtig ist ...

dass strukturschwache Regionen durch Ausgleich ihrer Standortnachteile Anschluss an die allgemeine Wirtschaftsentwicklung halten können und regionale Entwicklungsunterschiede abgebaut werden – dies ist Gegenstand meiner Arbeit im Wirtschaftsausschuss und seines Unterausschusses Regionale Wirtschaftspolitik.

Der Tourismus hat sich in Sachsen-Anhalt zu einem wichtigen Wirtschaftsfaktor entwickelt – mit weiteren Wachstumspotentialen. Diese Chance müssen wir nutzen. Als Mitglied des

Tourismusausschusses setze ich mich daher insbesondere für die Berücksichtigung unserer ostdeutschen Interessen ein.

Bürgernähe und Offenheit sind für mich wichtige Grundsätze meiner politischen Arbeit. Daher habe ich in meinem Wahlkreis drei Wahlkreisbüros eingerichtet – in Dessau, Köthen und Wittenberg. Ich würde mich freuen, Sie dort einmal begrüßen zu können.

**www** engelbert-wistuba.de

---

### Kontakt

Platz der Republik 1 | 11011 Berlin

**T** (030) 227-72242 **F** (030) 227-70054 **@** engelbert.wistuba@bundestag.de

Collegienstraße 59 a | 06886 Lutherstadt Wittenberg

**T** (03491) 610969 **F** (03491) 610151 **@** engelbert.wistuba@wk.bundestag.de

Dr.-Krause-Straße 58 | 06366 Köthen

**T** (03496) 309666 **F** (03496) 309666 **@** engelbert.wistuba@wk.bundestag.de

Hans-Heinen-Straße 40 | 06844 Dessau

**T** (0340) 2301577 **F** (0340) 8507581 **@** engelbert.wistuba@wk.bundestag.de



## Waltraud Wolff (Wolmirstedt)

\* 15.03.1956 | Beruf Schulleiterin, Sonderschule gB

### Wahlkreis

Elbe-Havel-Gebiet [67]

---

### Mitgliedschaft in Bundestagsgremien

- M** Ausschuss für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
- M** Beirat bei der Bundesnetzagentur für Elektrizität, Gas, Telekommunikation, Post, Eisenbahnen
- S** Ausschuss für Angelegenheiten der Europäischen Union

### Was mir wichtig ist ...

Getreu meinem Wahlslogan „Für soziale Gerechtigkeit!“ - sehe ich meine Aufgabe nicht nur in der Familien- sondern auch in der Bildungs- sowie der Beschäftigungspolitik. Im Bereich der Behindertenpolitik stehe ich für weitere Verbesserungen zur gleichberechtigten Teilhabe am gesellschaftlichen Leben. Chancengleichheit ist ein wichtiges Ziel, für das ich mich auch in Zukunft engagiere. Sie fängt in der frühkindlichen Erziehung an, geht über die gesunde Ernährung, ausreichende Bewegung bis hin zu gebührenfreien Studienplätzen.

### Funktionen in der Bundestagsfraktion

- Arbeitsgruppe Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz [**Sprecherin**]
- M** Arbeitsgruppe Energie

Als Sprecherin für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz setze ich mich besonders für die Entwicklung der ländlichen Räume ein. Dabei ist die Agrarwirtschaft ebenso wichtig wie die öffentliche Daseinsvorsorge und die Entwicklung der Infrastruktur. In der Wahlkreisarbeit biete ich über meine fachliche Arbeit hinaus Bürgern gern meine Hilfe im Rahmen der Abgeordnetentätigkeit an.

**www** waltraud-wolff.de

---

### Kontakt

Platz der Republik 1 | 11011 Berlin

**T** (030) 227-72591 **F** (030) 227-70166 **@** waltraud.wolff@bundestag.de

Bahnhofstraße 18 | 39326 Wolmirstedt

**T** (039201) 21201 **F** (039201) 29101 **@** waltraud.wolff@wk.bundestag.de



## Ansprechpartner der Landesgruppe Sachsen-Anhalt

Angelegenheiten der Europäischen Union	Christel Riemann-Hanewinckel
	Waltraud Wolff
Arbeit und Soziales	Silvia Schmidt, Andreas Steppuhn
Außenpolitik	Christel Riemann-Hanewinckel
Bildung und Forschung	Waltraud Wolff
Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz	Waltraud Wolff
Familie, Senioren, Frauen und Jugend	Christel Riemann-Hanewinckel
	Waltraud Wolff
Finanzen	Klaas Hübner
Gesundheit	Silvia Schmidt
Haushalt	Klaas Hübner, Uwe Küster
Inneres	Maik Reichel
Kultur und Medien	Uwe Küster, Maik Reichel
Menschenrechte und humanitäre Hilfe	Christel Riemann-Hanewinckel
Petitionen	Andreas Steppuhn
Rechtspolitik	Uwe Küster
Sicherheitsfragen	Maik Reichel
Sport	Engelbert Wistuba, Marko Mühlstein
Tourismus	Engelbert Wistuba
Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit	Marko Mühlstein
Verkehr, Bau und Stadtentwicklung	Klaas Hübner, Ulrich Kasparick
	Marko Mühlstein
Wahlprüfung, Immunität und Geschäftsordnung	Uwe Küster
Wirtschaft und Technologie	Engelbert Wistuba, Marko Mühlstein
Wirt. Zusammenarbeit und Entwicklung	Christel Riemann-Hanewinckel

# Vorstand der SPD-Bundestagsfraktion

<b>Geschäftsführender Vorstand</b>	
<b>Fraktionsvorsitzender</b>	
Peter Struck	
<b>Stellvertretende Fraktionsvorsitzende</b>	
Elke Ferner	Nicolette Kressl
Klaas Hübner	Joachim Poß
Ulrich Kelber	Angelica Schwall-Düren
Walter Kolbow	Ludwig Stiegler
Fritz-Rudolf Körper	
<b>Parlamentarische Geschäftsführer/innen</b>	
Olaf Scholz (1. PGF)	
Petra Ernstberger	Uwe Küster
Iris Gleicke	Ute Kumpf
<b>Erweiterter Fraktionsvorstand</b>	
Rainer Arnold	Petra Merkel
Doris Barnett	Florian Pronold
Uwe Beckmeyer	Steffen Reiche
Gerd Friedrich Bollmann	Carola Reimann
Klaus Brandner	Ernst Dieter Rossmann
Martin Dörmann	Ortwin Runde
Sebastian Edathy	Bernd Scheelen
Gabriele Frechen	Sven Schulz
Dagmar Freitag	Jörg-Otto Spiller
Kerstin Griesse	Rolf Stöckel
Petra Heß	Jörg Tauss
Christel Humme	Marlies Volkmer
Brunhilde Irber	Gert Weisskirchen (Wiesloch)
Caren Marks	Rainer Wend
Hilde Mattheis	
<b>Mitglied kraft Amtes im Fraktionsvorstand</b>	
Susanne Kastner	Wolfgang Thierse
[Bundestagsvizepräsidentin]	[Bundestagsvizepräsident]

## Arbeitsgruppensprecher/in der SPD-Bundestagsfraktion

Angelegenheiten der Europäischen Union	Axel Schäfer
Arbeit und Soziales	Klaus Brandner
Außenpolitik	Gert Weisskirchen
Bildung und Forschung	Jörg Tauss
Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz	Waltraud Wolff
Familie, Senioren, Frauen und Jugend	Christel Humme
Finanzen	Jörg-Otto Spiller
Gesundheit	Carola Reimann
Haushalt	Carsten Schneider
Inneres	Dieter Wiefelspütz
Kultur und Medien	Monika Griefahn
Menschenrechte und humanitäre Hilfe	Christoph Strässer
Petitionen	Gabriele Lösekrug-Möller
Rechtspolitik	Joachim Stünker
Sicherheitsfragen	Rainer Arnold
Sport	Dagmar Freitag
Tourismus	Annette Faße
Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit	Marco Bülow
Verkehr, Bau und Stadtentwicklung	Uwe Beckmeyer
Wahlprüfung, Immunität und Geschäftsordnung	Christine Lambrecht
Wirtschaft und Technologie	Rainer Wend
Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung	Sascha Raabe

## Vorsitzender/Stellv. Ausschussvorsitzende

<b>Angelegenheiten der Europäischen Union</b> [Stellv. Vorsitz]	Kurt Bodewig
<b>Arbeit und Soziales</b> [Stellv. Vorsitz]	Angelika Krüger-Leißner
<b>Außenpolitik</b> [Stellv. Vorsitz]	Hans Ulrich Klose
<b>Bildung und Forschung</b> [Stellv. Vorsitz]	Ulla Burchardt
<b>Ernährung, Landwirtschaft u. Verbraucherschutz</b> [Stellv. Vorsitz]	Manfred Zöllmer
<b>Familie, Senioren, Frauen und Jugend</b> [Vorsitz]	Kerstin Griesse
<b>Finanzen</b> [Stellv. Vorsitz]	Gabriele Frechen
<b>Geschäftsordn., Wahlprüfung, Immunität</b> [Stellv. Vorsitz]	Carl-Christian Dressel
<b>Inneres</b> [Vorsitz]	Sebastian Edathy
<b>Kultur und Medien</b> [Stellv. Vorsitz]	Siegmond Ehrmann
<b>Menschenrechte und humanitäre Hilfe</b> [Vorsitz]	Herta Däubler-Gmelin
<b>Sport</b> [Vorsitz]	Peter Danckert
<b>Tourismus</b> [Stellv. Vorsitz]	Brunhilde Irber
<b>Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit</b> [Vorsitz]	Petra Bierwirth
<b>Verteidigung</b> [Vorsitz]	Ulrike Merten
<b>Wirtschaft und Technologie</b> [Vorsitz]	Edelgard Bulmahn

# Hinweise

## Zeichenerklärung

**S** Stellvertretendes Mitglied

**M** Ordentliches Mitglied

### [www.spdfraktion.de/mdb/](http://www.spdfraktion.de/mdb/)

Die Website der SPD-Bundestagsfraktion [www.spdfraktion.de](http://www.spdfraktion.de) bietet unter dem Menüpunkt "Die Abgeordneten" weiterführende Informationen zu unseren Fraktionsmitgliedern; darunter die Kontaktdaten zu den Büros im Deutschen Bundestag und den Wahlkreisbüros. Außerdem bietet sie druckfähige Fotos der Abgeordneten, sowie Links zu den persönlichen Websites.

Desweiteren werden auf den Seiten der Fraktionsmitglieder auch die Gremienzugehörigkeiten des Deutschen Bundestages angezeigt und - sofern aktuell vorhanden - Hinweise auf Veranstaltungen der Veranstaltungsreihe "Fraktion vor Ort".

### [www.spdfraktion.de/wk/](http://www.spdfraktion.de/wk/)

Die Wahlkreisübersicht ermöglicht anhand einer Karte über die Auswahl des Bundeslandes die geographische Auswahl eines Wahlkreises und des zuständigen Bundestagsabgeordneten.

### [www.spdfraktion.de/fraktion/](http://www.spdfraktion.de/fraktion/)

Unter der Rubrik „Fraktion“ finden Sie die Ausschussarbeitsgruppen mit Materialien und einer Liste der Mitglieder der Arbeitsgruppe. Darüber hinaus bieten wir ausführlichere Informationen zu unserem Fraktionsvorsitzenden und unserem Fraktionsvorstand.

## Kontakt

### Landesgruppenbüro

Büro der Landesgruppe Sachsen-Anhalt in der SPD-Bundestagsfraktion  
Sprecher: Engelbert Wistuba, MdB  
Platz der Republik 1 | 11011 Berlin  
☎ (030) 227-72246 ☎ (030) 227-70054  
✉ landesgruppe@engelbert-wistuba.de

### Elektronisch.

Die aktuellsten Informationen aus der SPD-Bundestagsfraktion finden Sie im Internet. Unter [www.spdfraktion.de](http://www.spdfraktion.de) gibt es die Pressemitteilungen der SPD-Bundestagsfraktion, noch bevor sie in den Zeitungsredaktionen sind. Aktueller geht es nicht! Außerdem stehen dort "Fraktion intern", die Informationsbroschüren der Fraktion zum Laden im PDF-Format, Veranstaltungstermine und natürlich eine Menge weiterer Informationen über die Fraktion und die einzelnen SPD-Bundestagsabgeordneten.

### Von Mensch zu Mensch.

Für Fragen und Wünsche können Sie uns auch persönlich erreichen.  
Unsere Service-Rufnummer ist: ☎ (030) 227 52 047

### Rot auf weiß ...

... meist sogar mehrfarbig und illustriert sind unsere Veröffentlichungen.  
Am besten fordern Sie ein Veröffentlichungsverzeichnis an:

SPD-Bundestagsfraktion  
- Öffentlichkeitsarbeit -  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin  
☎ (030) 227 57 133  
☎ (030) 227 56 800

[www.spdfraktion.de](http://www.spdfraktion.de)  
✉ oeffentlichkeitsarbeit@spdfraktion.de

## Impressum

Herausgeberin:  
SPD-Bundestagsfraktion  
Petra Ernstberger MdB  
Parlamentarische Geschäftsführerin

Bezugsadresse:  
SPD-Bundestagsfraktion  
Öffentlichkeitsarbeit  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin  
oder unter:  
[www.spdfraktion.de](http://www.spdfraktion.de)

Gesamtherstellung:  
SPD-Bundestagsfraktion  
Öffentlichkeitsarbeit

April 2007

Diese Veröffentlichung der SPD-Bundestagsfraktion dient ausschließlich der Information. Sie darf während eines Wahlkampfes nicht zum Zweck der Wahlwerbung verwendet werden.

